

Mitteilungsblatt

DER GEMEINDE KIRCHBERG AN DER ILLER

Herausgeber: Gemeinde Kirchberg an der Iller
Herstellung und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0
Telefax (07154) 82 22-10

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeister, Kirchberg an der Iller
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ursula Müller
E-Mail Anzeigen: andreastarz@dwagner.de
Erscheint wöchentlich donnerstags

46. Jahrgang

Donnerstag, den 3. Mai 2012

Nummer 18

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!

Wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt ist der Redaktionsschluss für die Woche 20 bereits am **Montag, 14. Mai 2012, 9.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Gemeinderatssitzung vom 24.04.2012

Baugesuche

Zu folgenden Baugesuchen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Neubau eines Holzschuppens und Unterstellplatz für Gartengeräte, Kirchberg, Nordhoferweg 6, Flst. 94/5
- Abbruch des bestehenden Carports, Neubau einer Doppelgarage, Nutzungsänderung: best. Garage wird Abstellraum, Kirchberg, Waldstraße 16, Flst. 243, Hasenrichte I
- Erstellung von zwei Stahlbeton-Fertigaragen, Kirchberg, Gartenstraße 19, Flst. 1651/7, Riemen I

Spenden für den Spielplatz

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine anonyme Geldspende (150 €), sowie die Geldspende von den **Strickfrauen** (300 €) und die Spende von der **Bäckerei Beil** (100 €) in Höhe von insgesamt 550 € für den Spielplatz in der Waldstraße anzunehmen. Der Vorsitzende bedankt sich recht herzlich bei den Spendern für diese tolle Unterstützung!

Verbesserung Verkehrssicherheit Schulweg Waldstraße

Die Verbesserung der Schulwegsituation im Bereich der Waldstraße beschäftigt den Gemeinderat schon seit Jahren. Im Dorfentwicklungsprozess und aus den Bürgerteamsitzungen heraus wurde dieses Thema mit oberster Priorität belegt. Am 18.11.2011 fand eine Schulwegbegehung mit Herrn Zahn vom ADAC (Abteilungsleiter Verkehr/Stuttgart) und mit Herrn Kassner von der DEKRA statt, um hier Optimierungspotentiale zu ermitteln. Herr

Zahn hat zwischenzeitlich Entwurfsskizzen für den Straßenraum im Zugangsbereich der Schule sowie für den Einmündungsbereich Waldstraße/Schwendier Weg erstellt, welche dem Gemeinderat präsentiert und diskutiert wurden. Oberstes Ziel des Entwurfs ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder im unmittelbaren Schulumfeld sowie auf dem Schulweg entlang der Waldstraße. **Anbei Auszüge der Empfehlungen des ADAC:** „Die gewählte Mindestfahrbahnbreite sollte 4,75 m betragen. Bei dieser Breite ist der Begegnungsverkehr Lkw-Bus/Pkw bei verminderter Geschwindigkeit (ist gegeben in der Tempo 30 Zone) möglich. Die Breite des Fußgängerbereiches sollte mindestens 1,50 m betragen. Als maßgebendes Bemessungsfahrzeug für die Kurvenradien wurde das 3-achsige Müllfahrzeug gewählt. Der Entwurf wurde anhand der Schleppkurven dieses Bemessungsfahrzeuges überprüft.

Auf dieser Grundlage empfehlen wir im **direkten Schulumfeld** (Kreuzung Waldstraße/Goethestraße/Finkenstraße/Milanweg) die Anordnung eines Verkehrsberuhigten Bereichs. Die dargestellte Gliederung des Straßenraumes kann mit Farbe und Markierungen oder durch den Einbau unterschiedlicher Materialien (Kosten!) erfolgen. Es ist durchaus möglich, dass die Schule den Straßenraum des Verkehrsberuhigten Bereichs in einem Schulprojekt selbst gestaltet und die verschiedenen Flächen farblich hervorhebt. Durch die Einführung eines Verkehrsberuhigten Bereichs vor der Schule wird die Fahrgeschwindigkeit auf Schrittgeschwindigkeit gesenkt, Kinder und Fußgänger haben Vorrang vor dem Kfz Verkehr und die Verkehrssicherheit wird nachhaltig verbessert. Die Umsetzung ist mit relativ geringen finanziellen Mitteln möglich. Ideen für die Straßenraumgestaltung sind willkommen, Schüler- und Kinderkunst kann den Straßenraum und die Seitenräume aufwerten.

Für den Einmündungsbereich **Waldstraße/Schwendier Weg** wird vorgeschlagen, den vorhandenen Platz den Fußgängern zurückzugeben und die Gliederung des Straßenraumes auch baulich durch Poller und Seile/Ketten hervorzuheben. Die Aufenthaltsqualität des Platzes kann durch Kinderkunst, die zum Anfassen und zum Spielen einlädt sowie durch Bänke und andere Straßmöblierung aufgewertet werden. Da die Fußgängerbereiche heute vom Kfz-Verkehr in der Regel überfahren werden empfehlen wir hier eine bauliche Abtrennung der Bereiche. Die bestehende, aufwändige Pflasterung soll bestehen bleiben und die vorhandene Querungsstelle auf der Waldstraße soll optisch hervorgehoben werden. Bei der Platzgestaltung können sich Schule und Kindergarten kreativ beteiligen.

Die Absicherung des Schulweges/Fußgängerbereiches entlang der Waldstraße kann im Bestand eigentlich nur durch Fahrbahnmarkierung erfolgen. Hierzu schlagen wir

vor, parallel neben der bestehenden Markierung eine geriffelte Markierung aufzutragen oder die bestehende Markierung durch eine neue geriffelte, jedoch breitere (25 cm Breite) Leitlinie zu ersetzen. Durch die Riffelung wird im Fahrzeuginneren beim Überfahren der Markierung ein Geräusch hörbar und somit eine erhöhte Aufmerksamkeit des Fahrzeughlenkers erzeugt.“

Der Gemeinderat diskutiert intensiv über die Gestaltungsvorschläge. Im Bereich der Kreuzung vor der Schule soll geprüft werden, ob auf die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereichs verzichtet werden kann, da die baulichen Maßnahmen (Verengung, Markierung etc.) bereits eine Temporeduzierung erzeugen. Dies vor allem vor dem Hintergrund, dass die Strecken Waldstraße>Goethestraße und Finkenstraße>Goethestraße die Hauptzufahrtsstraßen für das Wohngebiet Hasenrichte sind. Im Gegenzug wird vorgeschlagen, den Milanweg komplett zum verkehrsberuhigten Bereich zu ernennen um den Übergang vom Festhallenparkplatz zur Schule abzusichern. Man ist sich auch bewusst, dass feststehende Poller oder bewegliche Pflanztröge auch Erschwernisse für den Winter-

dienst mit sich bringen werden. Der Gemeinderat nimmt die Gestaltungsvorschläge für den Schulweg zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, einen Termin mit der Verkehrsschau diesbezüglich zu vereinbaren und die Vorschläge mit der Schulleitung abzustimmen.

Freilegung Mauchenbach

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Landratsamt Biberach mit Schreiben vom 16.03.2012 das grundsätzliche Benehmen für den vorgelegten Allgemeinen Kanalisationsplan Regen- und Mischwasserkanalisation (Antrag der Gemeinde vom 1.8.2011) hergestellt hat. Hierbei wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die Planung für die Rückhalteräume zur Vermeidung der erhöhten Hochwassergefahr in der Ortslage Dietenheim fertigzustellen ist, bevor Einleiterlaubnisse für die Einleitungen aus dem Trennsystem der Gemeinde Kirchberg erteilt werden können.

Der Gemeinderat hat sich bereits im letzten Jahr entschieden, zur Schaffung von Rückhalteräumen den verdolten Mauchenbach offenzulegen. Der Vorsitzende führt

NOTRUF · BEREITSCHAFTSDIENST der ÄRZTE · APOTHEKEN · DIENSTZEITEN

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112
Polizei 110

Rathaus - Dienstzeiten

Mo, Di, Do, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

Telefon-Durchwahlen

9316 - 0 Zentrale
11 Vorzimmer Bgm.
Bauamt
allg. Verwaltung
10 Einwohnermeldeamt
Passamt, Standesamt
Rentenangelegenheiten
60 Ordnungsamt
Mitteilungsblatt, Fundbüro,
Gewerbean- u. -abmeldungen
Kfz-Abmeldungen
70 Kämmerei,
Hauptamt
90/91 Gemeindekasse / Steueramt
30 Telefax

E-Mail-Adresse

info@kirchberg-iller.de

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Montag, 12.00 Uhr, E-Mail-Adresse: hoess@kirchberg-iller.de

Ortsverwaltung Sinnigen

Fritz Wohlhüter, Gießenstr. 7, Tel. 9316-55, Fax. 2473

E-Mail: ov.sinnigen@t-online.de

Sprechstunden: Donnerstags von 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Kindergarten Kirchberg: Telefon 937302 Fax 935345
kigakirchberg@gmx.de

Kindergarten Sinnigen: Telefon 75 10 kigasinnigen@gmx.de

Schule Kirchberg: Telefon 93240 Fax **932422**
ghwrs.kirchberg@gmx.de

Festhalle:

Bei Todesfällen:

Wenden Sie sich bitte an ein Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl (z. B. Fa. Keller & Rehm, Haslach, Tel. (0 83 95) 23 86, Fa. Streidt, Schwendi, Tel. (0 73 53) 91 00 20, Fa. Spandl, Edenbachen, Tag + Nacht, Tel. (0 73 52) 32 21) und informieren Sie die Gemeindeverwaltung, die dann den Totengräber benachrichtigt.

Pfarrbüro: Telefon: 23 64

Sprechzeiten:

Dienstag 14 - 17 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sozialstation: Telefon (0 73 52) 92 30 0

Nachbarschaftshilfe: Telefon (0 73 54) 18 97 und 75 47

Bücherei: Dienstag, 15.30 - 17.30 Uhr,
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr

Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen,

Einsatzleitung Frau Freisinger, Tel. 07352/9230-33. Auf Wunsch – Betreuung von mehreren Std./tägl. oder Organisation von 24 Std. Betreuung möglich.

Ärztlicher Notdienst - Unteres Illertal

Tel. 0180 - 1 92 92 56

Wochentags ab 18.00 Uhr, freitags und vor Feiertagen ab 12.00 Uhr, u. endet am Folgetag bzw. Montag um 8.00 Uhr.

Notfallsprechstunden: Jeweils von 10 - 11 und 17 - 18 Uhr *

Bitte unbedingt Versichertenkarte mitbringen!

Notrufnummern im Landkreis Biberach

Kassenärztlicher Notdienst 07351 19292

Am Wochenende und an Feiertagen in bestimmten Gebieten des Landkreises. Bitte beachten Sie die Hinweise in der örtlichen Presse!

Kinderärztlicher Notdienst 0180 19293 43

für den Landkreis Biberach und Teile des Alb-Donau-Kreises. Bitte beachten Sie die Hinweise in der örtlichen Presse!

Zahnärztlicher Notdienst

Landkreis Biberach

(01805) 911-610 (0,14 €/min)

Alb-Donau-Kreis

(01805) 911-601 (0,14 €/min)

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Süd

Unter der Woche ist der Notdienst rund um die Uhr – Dienstwechsel 8.30 Uhr

An Feiertagen und am Wochenende haben die Apotheken wie folgt Dienst: samstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

u. sonn- u. feiertags von 10.00 – 12.00 u. 17.00 bis 18.00 geöffnet.

03.05. Kloster-A., Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6, Tel. 07352/91120

04.05. Wieland-A., Biberach, Berliner Platz 1, Tel. 07351/2606

05.05. Stadt-A., Ochsenhausen, Marktplatz 32, Tel. 07352/8131

06.05. Zeppelin-A., Biberach, Zeppelinring 65, Tel. 07351/72262

07.05. Sonnen-A., Biberach, Obstmarkt 5, Tel. 07351/9410

08.05. A. im Ärztehaus, Biberach, Zeppelinring 7, Tel. 07351/1800018

09.05. A. am Adlerplatz, Mittelbiberach, Biberacher Str. 102, Tel. 07351/829682

10.05. Marien-A., Erolzheim, Biberacher Str. 3, Tel. 07354/93210

Nord

Ständiger Notbereitschaftsdienst von 8.00 – 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages

03.05. Iller-A., Illertissen, Tel. 07303/7233

04.05. Brunnen-Apotheke, Bellenberg, Tel. 07306/96100

05.05. Linden-A., Illertissen, Tel. 07303/2370

06.05. Einhorn A. Im Stadtcenter, Vöhringen, Tel. 07306/96330

07.05. Rathaus-A., Illertissen, Tel. 07303/3683

08.05. Schloß-A., Dietenheim, Tel. 07347/4200

09.05. Die A. am Bahnhof, Illertissen, Tel. 07303/43904

10.05. St. Michael-A., Vöhringen, Tel. 07306/5570

Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel. 07352 / 92300

Alten- und Krankenpflege

- Rufbereitschaft 24 Std. Tel. 07352 / 923030

Haus- und Familienpflege

- Rufbereitschaft 24 Std. 07352 / 923033



hier seit geraumer Zeit Gespräche mit den Grundstückseigentümern und hat hier zwischenzeitlich die notwendigen Einverständniserklärungen eingeholt. Der Vorsitzende erläutert die aktuelle Trassenführung, welche anschließend im Gremium auch nochmals diskutiert wurde. Je nach Dauer des Planfeststellungsverfahrens könnte der Baubeginn dann im Frühjahr/Sommer 2013 erfolgen. Vorbehaltlich der Zustimmung zu den Grundstücksverhandlungen im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung und dem schriftlichen Vorliegen aller Einverständniserklärungen, beschloss der Gemeinderat bei einer Gegenstimme 1.) die Aktualisierung der Trassenplanung im mittleren Bereich durch das Ing.-Büro Björnsen auf Basis des Vertrages vom 27.05.2010 (nach Aufwand) und 2.) die Beauftragung der Ingenieurleistungen hydraulisches Modell Mauchenbach und Gießen, Versickerungsabschätzung und Bepflanzungsplan auf Basis des Angebotes vom Ing.-Büro Björnsen vom 18.10.2012 über 10.866,90 EUR brutto.

Bauzwang Gewerbegebiet „Altkellmünzer Weg“

Über den Bauzwang selbst bestand Einigkeit im Gremium. Bezüglich der Dauer fand die Variante „5 Jahre“ keine Mehrheit, so dass für die Grundstückskaufverträge im Bebauungsplan-Gebiet „Altkellmünzer Weg“ ein Bauzwang von 3 Jahren gilt.

Bekanntgaben

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) – Einsätze im Illertal 2011

Die Helfer Vor-Ort der DRK-Bereitschaft Erolzheim hatten im Jahr 2011 insgesamt 241 Einsätze im Illertal, davon 42 in Kirchberg (17%). So viele Einsätze hatte die DRK-Bereitschaft noch nie. Der Vorsitzende bedankt sich recht herzlich für diese wichtige ehrenamtliche Tätigkeit!

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Die Gemeinde Kirchberg hat mit Schreiben vom 3.4.2012 die Fördermittelgenehmigung von 40.000 EUR für ein privates Projekt in Sinnigen – grundlegende Modernisierung des Wohngebäudes mit zwei familiengerechten Wohnungen – erhalten.

Schulbetriebskosten Illertalschule Bonlanden

Der Abmangel im Jahr 2011 beträgt 62.146,33 EUR (Vorjahr: 68.321,61 EUR), davon hat die Gemeinde Kirchberg 5.690,72 EUR zu tragen. Insgesamt besuchten im Jahr 2010 67 Schüler die Schule, davon waren 6 aus Kirchberg.

III. Fortschreibung Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan

Die Gemeinde Kirchberg hat einen Vorabzug vom Planungsbüro LARS-Consult aus Memmingen zur zeitnahen Prüfung erhalten. Für die Gemeinderäte besteht die Möglichkeit zur Einsichtnahme im Rathaus. Die beantragten Flächenveränderungen sind wie beantragt eingearbeitet. Die Beschlussfassung über die III. Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit Landschaftsplan soll in der Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Illertal am 14.6.2012 erfolgen.

Sanierung Duschen

Zurzeit werden die Fliesen von der Firma Besenfelder verlegt.

Sanierung Spielplatz

Nachdem beim Abriss ein bisher unbekannter Kanal zum Vorschein kam und beschädigt worden ist, wur-

den mittels Kamerabefahrung der Kanalverlauf und die Funktionsfähigkeit überprüft. Die Firma **Jakob Baur aus Balzheim** hat bei der Entsorgung des Betonbruches (ca. 75 to) einen Spielplatz-Nachlass von 200 EUR/netto gewährt – recht herzlichen Dank für diese Unterstützung!

Tennis-Tag der Vereine

Einladung an Gemeinderätinnen u. –räte vom Tennisverein Sinnigen zum Mixed-Turnier – Sonntag, der 3. Juni 2012 von 11-17 Uhr

Sicherheitsanalyse 2011/2012

Die Polizeidirektion Biberach hat die Sicherheitsanalyse 2011/2012 den Gemeinden zukommen lassen (siehe Anlagen/Veröffentlichung Mitteilungsblatt KW 17/2012). Sowohl bei den Straftaten (+25%) aber auch bei den Unfällen (+44%) sind in unserer Gemeinde doch recht deutliche Steigerungen zu verzeichnen. Zusätzlich findet am 8. Mai 2012 ein regionales Sicherheitsgespräch mit der Polizei statt.

Photovoltaikanlage Festhalle/Schule

Die Photovoltaikanlage Festhalle/Schule wurde abgenommen und die Einspeisung in das Stromnetz hergestellt. Die Fernwartung und die Anzeige für die Schule werden in den nächsten Wochen installiert.

Metzgerei

Herr Krybus hat persönlich mitgeteilt, dass die Landmetzgerei Rendle aus Unterroth das Pachtverhältnis beendet hat und dass nun die Familie Krybus selbst, mit angestelltem Personal, die Metzgerei betreibt. Die Wurst- und Fleischwaren werden weiterhin von der Metzgerei Maucher/Illertissen geliefert. Der Vorsitzende wünscht einen guten Start!

Bebauungsplan Sinnigen

Der Arbeitskreis setzt sich bezüglich des Bebauungsplans in Sinnigen zur Beratung über die eingegangenen Bedenken und Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zusammen. Das Ergebnis wird in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt.

Bürgerfrageviertelstunde Wasserschutzgebiet

Ein Bürger legt seinen Unmut bezüglich der vor Jahren aufgehobenen Wasserschutzzone dar und fragt nach, ob sich das Wasserschutzgebiet wieder reaktivieren lässt. Der Bürgermeister wird die Sachlage hierzu prüfen und zu gegebener Zeit berichten.

Flächennutzungsplan

Ein anderer Bürger erkundigt sich, ob der Vorabzug des Flächennutzungsplans/III.Fortschreibung mit Landschaftsplan für die Bürger im Rathaus einzusehen ist oder im Internet auf die gemeindliche Homepage gestellt wird. Der Vorsitzende teilt mit, dass der Vorabzug vom Flächennutzungsplan zunächst nur für die Gemeinderäte und Verwaltungsmitarbeiter einzusehen ist. Die Auslegung/Veröffentlichung erfolgt erst nach Beschlussfassung durch den Gemeindeverwaltungsverband Illertal.

Straßenbelag Illerstraße

Ortsvorsteher Wohlhüter schildert, dass die Illerstraße nach den Stromleitungsarbeiten immer noch nicht geteert worden ist und bittet darum, bei der ENBW nachzuhaken und diesbezüglich Druck auszuüben. Der Bürgermeister sichert dies zu.

Aus nicht-öffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat stimmt den vorgeschlagenen Grundstücksvereinbarungen bezüglich der Mauchenbachfreilegung einstimmig zu.

Anschaffung eines Defibrillators

Mit Unterstützung der Fa. KMK-Miller GmbH haben wir einen Defibrillator (PAD) beschafft.

Die Björn Steiger Stiftung machte es uns möglich, dass wir dieses Gerät günstig erwerben konnten. Herr Dietrich von der Björn Steiger Stiftung übernahm die Einweisung für das Gerät. Teilnehmer waren die Wasserwacht und die Feuerwehr.

Von beiden wurde die Beschaffung begrüßt.

„Schön wäre es noch, wenn wir ein Übungsgerät beschaffen könnten (Preis ca. 400,- €)“ war einhelliger Tenor der Teilnehmer. Den Defibrillator wollen wir zur Badezeit bei der Wasserwacht und in der übrigen Zeit in der Schule oder Festhalle deponieren.

Somit hätten sämtliche Sportler, Schüler und auch Veranstalter Zugriff auf den Defibrillator. Nochmals herzlichen Dank an die Firma KMK-Miller.

Herr Hubert Lang hat sich bereit erklärt, das Gerät zu pflegen und zu verwalten. Für Schule und Sportverein möchten wir den Defibrillator mit einer Unterweisung auch näher bringen. Es ist gut zu wissen, dass unsere Ersthelfer vor Ort ebenfalls mit einem Defibrillator ausgerüstet sind.

**Müllabfuhr:**

Freitag, 11. Mai 2012

Öffnungszeit Häckselplatz:

Samstag, 12. Mai 2012 von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Abfuhrtermin Papiertonne

Dienstag, 29. Mai 2012

Bitte die Abfalltonne bis 6.30 Uhr zur Leerung bereitstellen

Altholzscheine

Altholzscheine sind auf dem Wertstoffhof erhältlich

Wertstoffhof

Öffnungszeiten:

freitags: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

samstags: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(außer an Feiertagen)

ALBA Oberschwaben Limited & Co. KG, Mackstr. 45, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/50890, Laupheim: Fa. Braig, Tel. 07392/9142958

Bauschutt- und Recyclingdeponie

Fa. Wild, Berkheim/Eichenberg

Telefon: 08395-9200

Sprechzeiten**Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg**

Auskunfts- und Beratungsstelle in Biberach, Bahnhofstr. 29, 88400 Biberach

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 8.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr,

Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr.

Terminvereinbarung erforderlich, Tel. (07351) 580956-0.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsnummer, die Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Kreisbauamt Biberach

Bauwillige Bürger mit einem Anliegen werden gebeten, sich bei Bedarf mit dem Bürgermeisteramt bezüglich eines Termins in Verbindung zu setzen.

Kreissozialamt Biberach

Beratungsgespräche nur nach Terminabsprache
Tel. 07351/52-0

**Feuerwehr Sinningen****Einladung****125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Sinningen**

Die FFW Sinningen feiert am 13. Mai 2012 ihr 125-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich zu unserem Festtag ein.

Programm:**Sonntag, 13. Mai**

- 8.30 Uhr Treffpunkt der Gäste bei der Kapelle in Sinningen
- 8.45 Uhr Festgottesdienst in der Kapelle in Sinningen
anschl. Marsch zum Festplatz mit Fahnenabordnung und musikalischer Begleitung des Musikvereins Kirchberg
- 10.00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Kirchberg und Ansprache der Ehrengäste
Reichhaltiger Mittagstisch und anschließend Kaffee und Kuchen
- 13.30 Uhr Unterhaltung mit den Goldies aus Kirchberg

Für Kinder ist eine Spielstraße aufgestellt.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Hans Peter Schuhmacher, Kommandant

Finanzamt Biberach

Zentrale Information u. Annahmestelle (ZIA)
Mo., Di., Do. 8.00 - 15.30 Uhr, Mi. 8.00 - 17.00 Uhr,
Freitag, 8.00 - 12.00 Uhr

MR Soziale Dienste GmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Informationen unter Tel. 0800 400 200 5

Biberacher Arbeitsloseninitiative (BALI)

Jeden Freitag von 15 - 17.30 Uhr in Biberach in der Kolpingstraße 42, 2. Stock
Kostenlose Beratung für alle, die von Arbeitslosigkeit bedroht oder bereits betroffen sind.

Sprechtag für Existenzgründer,

Runder Tisch für in Schwierigkeit geratene Unternehmen
(Gemeinsames Beratungszentrum der IHK, HK mit der DtA in Ulm)

Jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 9 - 17 Uhr.

Termine sind zu reservieren:

Für Existenzgründer:

IHK, Olgastr. 101, 89073 Ulm, StarterCenter
Tel. (0731) 173-250 bzw. Fax (0731) 173-173
HK, Olgastr. 72, 89073 Ulm, Fr. Polk,
Tel. (0731) 1425-351, Fax (0731) 1425-500.

Für in Schwierigkeiten geratene Unternehmen:

IHK, Ulm, H. Rupp, Tel. (0731) 173-152, Fax (0731) 173-292
HK, Ulm, H. Juhl, Tel. (0731) 1425-350, Fax (0731) 1425-500

Caritasverband-Suchtberatungsstelle-Psychosoziale Beratungsstelle

Kostenlose Beratung nach Vereinbarung unter Tel. 07351-5005-170, Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, für Menschen, die Probleme im Umgang mit Drogen, Medikamenten und Alkohol haben sowie Angehörige von suchtmittelgefährdeten oder suchtmittel-abhängigen Menschen.

Beratungsstelle an der Grundschule Berkheim

Terminvergabe tel. unter Tel. 07351/5005-140 im Sekretariat der Psych. Beratungsst. Biberach von Mo. – Do. von 8 – 12 und 14 – 17 Uhr.

MR Soziale Dienste, Familienpflege

Tel. (Mo.-So.) 07351/3476-42

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach

Caritas Biberach, Frau Fietze, Tel. (07351) 5005-123

Hospizgruppe**Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden**

Frau R. Steuer, Dettingen, Tel. 07354/7636
Frau A. Ohmann, Berkheim, Tel. 08395/1066

Gruppe pflegender Angehöriger

Treffen: jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 - 16 Uhr im Seniorenzentrum, Leutkircher Str. 1, in Erolzheim.
Kontaktadressen: Ursula Schulz, Wielandstr. 24, 88400 Biberach, Tel. 07351/150251.

Wohngift-Telefon: AK Umweltambulanz, Bürgerservice,

Tel. 0800/7293600 (gebührenfrei),
E-Mail: Wohngift.Telefon@t-online.de

DRK-Essen auf Rädern:

Hausnotruf (07351) 15700

ASB-Mobiler-Sozialer-Hilfsdienst:

Tel. (07353) 98440

Gesundheitsforum Baden-Württemberg

Informationen rund um das Thema Gesundheit in Baden-Württemberg www.gesundheitsforum-bw.de

Zahnarzt-Hotline (gebührenfrei) 0800/4747800

Mittwoch von 14 – 18 Uhr.

Geschulte Beratungszahnärzte beantworten alle Fragen, die im Zusammenhang mit Mund und Zähnen stehen.

Die schnelle Fahrplanauskunft - rund um die Uhr

Unter Tel.-Nr. 01805-779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden. Und das rund um die Uhr - das ganze Jahr über. Ein Anruf aus dem Festnetz kostet nur 0,12 € / Minute

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Johannes Rot
am 7. Mai zum 84. Geburtstag
Herr Fritz Reitz
am 8. Mai zum 73. Geburtstag
Herrn Xaver Rogg
am 10. Mai zum 78. Geburtstag
und wünschen für den weiteren Lebensweg Gesundheit, Zufriedenheit, viel Glück und Gottes Segen

**Ende der amtlichen Bekanntmachungen**

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Kindergartennachrichten

Kindergartenförderverein e.V., Kirchberg**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Am Montag, 14.05.2012 findet um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Fördervereins im Kindergarten Sinnigen, Alte Schule, statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Beitragsanpassung
7. Wünsche, Anregungen, Sonstiges

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

1. Vorstand, Ruder Stefan



Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Kirchberg

Übung: Mittwoch, 9. Mai 2012 um 18.50 Uhr

Teilnehmer: Einsatzabteilung

Thema: Technische Hilfe

Bei Verhinderung Gruppenführer benachrichtigen!

Der Kommandant



Jugendfeuerwehr

Donnerstag, 3. Mai 2012- Saugen aus offenem Gewässer - Sinnigen.

Beginn: 18.30 Uhr am Gerätehaus Kirchberg

Bei Verhinderung wird eine rechtzeitige Entschuldigung erwartet.

Euer Ausbildungsteam

Dorfhausnachrichten



Büchereinachrichten

Neue Bücher

Öffnungszeiten: Di. 15:30 - 17:30
Do 16:00 - 18:00

Tel: 934453

Roman

Ewig Dein

Von: Daniel Glattauer

Im Supermarkt lernt Judith, Mitte Dreißig und Single, Hannes kennen, Hannes, Architekt, ledig und in den besten Jahren, ist nicht nur der Traum aller Schwiegermütter, auch Judiths Freundeskreis ist restlos begeistert von diesem zielstrebigem Mann, der nur sie im Kopf zu haben scheint. Nach und nach empfindet sie seine ständigen Liebesbeweise und seine intensive Zuwendung als erdrückend. Er verfolgt sie bis in ihre Träume, und wenn sie aufwacht, wartet er schon wieder auf sie, um ihr Gutes zu tun.

Historischer Roman:

Das Heiligenspiel

Von Ursula Niehaus

Anna wird Opfer einer Intrige und aus der Stadt verjagt. Ein altes Kräuterweib nimmt sie im Wald auf und lehrt alles über die heilende Kraft der Natur. Schließlich darf Anna nach Augsburg zurückkehren. Doch dann kommt das Gerücht auf, Anna sei eine Hungerheilige und ernähre sich allein von der geweihten Hostie. Anna kann den Irrtum nicht richtigstellen. Bald pilgern die Menschen von weit her zu ihr und erhoffen sich Genesung und Trost. Auch ein reicher Kaufmann ist von ihr fasziniert

Roman:

Die Patin

Von: Kerstin Gier

In diesem Roman setzt Die Patin der streng geheimen Mütter – Mafia die Waffe der Frauen ein – gegen intrigante Super – Mamis und fremdgehende Ehemänner. Ein Angriff auf Ihre Lachmuskeln.

Wahre Geschichte

Aloisia

Eine Hebamme spielt Schicksal

Von: Roswitha Gruber

In einem Münchener Krankenhaus liegen zwei Frauen in den

Wehen. Aloisia ist überfordert, denn bei beiden geht es um Leben und Tod. Als die Ärzte im morgendlichen Berufsverkehr stecken bleiben, ist die Hebamme, ganz auf sich gestellt, zum Handeln gezwungen. Sie trifft eine Entscheidung, die nicht nur ihr Gewissen belastet, sondern auch das Leben zweier Familien schicksalhaft beeinflusst. Erst dreißig Jahre später kommt ihr Geheimnis durch einen sonderbaren Zufall ans Licht.

Kinderbuch

Ab 8 J.

Conni und die Detektive

Von Julia Boehme

Aufregung an Connis Schule: Erst verschwinden Annas neue Turnschuhe, dann wird Geld gestohlen! Das ist ein Fall für Conni und ihre Freunde. Aber wie sollen sie den Dieb erwischen? Die Detektive stellen ihm eine Falle....

VHS Illertal

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34, E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Dienstag **15 bis 17 Uhr**, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden.

Es sind noch Plätze frei:

Samstag, 05.05.2012

Wer Fotoalben mag, wird Fotobücher lieben – Wie gestalte ich ein Fotobuch? (Karl Wobig), 1 Abend, 18:30 – 21:30 Uhr, 19 Euro, Schule Dettingen, Eingang Nord (Bücherei), Kirchweg, EDV-Raum, 1.OG

Nadelfilzen allerlei Geschenke (Gerlinde Rechtsteiner), 1 Termin, 10 – 12:15 Uhr, 9 Euro Erw./7 Euro Kinder, Dorfhaus Kirchberg, EG

Nadelfilzen Shaun, das Schaf (Gerlinde Rechtsteiner), 1 Termin, 15 – 17:15 Uhr, 9 Euro Erw./7 Euro Kinder, Dorfhaus Kirchberg, EG – **belegt** -

Montag, 07.05.2012

Lust auf Käse? (Helga Aumann), 1 Abend, 18.30 – 23 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Schulküche Eingang Innenhof;– noch Plätze frei-

Dienstag, 08.05.2012

Kochen mit dem Thermomix – Männer ran an die Maschinen (Monika Diepolder- Manthei), 1 Abend, 18.30 – 22.30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, **Schule Tannheim**, 3. Eingang, 1.OG Schulküche-belegt-

Lust auf Käse? (Helga Aumann), 1 Abend, 18.30 – 23 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Schulküche Eingang Innenhof;– noch Plätze frei-

Mittwoch, 09.05.2012

Kochen mit dem Thermomix – Basic (Monika Diepolder- Manthei), 1 Abend, 18.30 – 22.30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, **Schule Tannheim**, 3. Eingang, 1.OG Schulküche – **belegt** -

Donnerstag, 10.05.2012

Kochen mit dem Thermomix – Basic (Monika Diepolder- Manthei), 1 Abend, 18.30 – 22.30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, **Schule Tannheim**, 3. Eingang, 1.OG Schulküche

Laufen wie die Profis!

Claudia Nagel-Wagner

Wie die Fingerübungen beim Klavierspielen gehören „Lauf-ABC-Übungen“ zu jedem Trainingsprogramm der Läufer! Das

Lauf-ABC setzt sich aus relativ wenigen Übungen zusammen, mit dem Zweck, durch eine verbesserte Lauftechnik und gezielten Kräfteinsatz der Laufmuskulatur den Laufschrift zu verbessern. Dieser Kurs richtet sich nicht nur an ambitionierte Läufer, sondern auch an Freizeit- und Hobbyläufer, die ihre Laufeinheiten durch das Lauf-ABC abwechslungsreich und effektiv gestalten wollen. Spezielle Mobilisationsübungen für die Laufgelenke sowie das richtige Dehnen der Laufmuskulatur werden vorgestellt.
 3 Termine, mittwochs ab 9. Mai 2012: morgens von 9:30 – 10:30 Uhr oder dienstags ab 8. Mai 2012 abends von 17:30 bis 18:30 Uhr, Kursgebühr: 18 Euro, Treffpunkt Parkplatz Kläranlage Kirchdorf

18.30 Uhr Rosenkranz
Mittwoch, 9. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse mit Maiandacht
 Josef Rief und Ang.
 Josef und Walburga Maier und Ang.
 Margret Härle mit Eltern und Geschw.
Donnerstag, 10. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
Freitag, 11. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
Samstag, 12. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
Sonntag, 13. Mai
Katholikentagskollekte
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Kinderkirche im Dorfhaus
 anschl. **Eine-Welt-Verkauf**
19.00 Uhr Maiandacht

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus, Kirchberg

Tel. (07354) 2364
 Fax (07354) 934464
 E-Mail: KathPfarramt.Kirchberg@drs.de



Pfarrer Benedykt Roj
 Telefon (07354) 459, E-Mail: b.roj@gmx.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro
 Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT B

6. Mai 2012
5. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B
 1. Lesung: Apg 9,26-31
 2. Lesung: 1. Johannes 3,18-24
 Evangelium: Johannes 15,1-8



I. Zavrakidis

» Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen. Wer nicht in mir bleibt, wird wie die Rebe weggeworfen und er verdorrt. Man sammelt die Reben, wirft sie ins Feuer und sie verbrennen. «

Bibelwort: **Johannes 15,1-8**

AUSGELEGT!

Achtmal kommt im heutigen Evangelium das Wort „bleiben“ vor. Achtmal wird es Jesus, gleichsam das Bild vom Weinstock umrankend, in den Mund gelegt. Was hat es auf sich mit diesem eindringlichen Wort vom „bleiben“? Ist es eine Anweisung, ist es ein Wunsch, eine Bitte, eine Sehnsucht? Bleiben, wirkliches Bleiben im Sinn von „verbunden bleiben“ lässt sich nicht anordnen und nicht einfordern, und so konnte Jesus es uns wohl auch nicht einfach auferlegen. Ich vermute (und glaube daran), dass es eher auf eine Sehnsuchtsspur hinweist: Dass es hier um die Sehnsucht Gottes geht, mit uns Menschen verbunden zu bleiben. Oder – im

Blick auf den Weinstock – noch mehr: Um die Sehnsucht, mit uns innigst verbunden zu bleiben, in einem lebendigen Fluss und Austausch, in gegenseitiger Nahrung und Bestärkung, beinahe zusammengewachsen zu sein. Für mich ist das eine wunderbare Mitteilung, ein Angebot Gottes, das mich dankbar staunen lässt, und zugleich ist es eine Verheißung an mich, an uns: Gott will uns nicht nur nahe sein, sondern er will auch ein enges, fast intimes Miteinander- und Ineinandersein. Und dann kann mein Leben das werden, was auch ich mir ersehne: Genährt aus der Verbindung mit Gott, fruchtbar, in reichem Maß fruchtbar und somit ein Segen für viele.

Christine Rod MC

SINNINGEN



Ministrantendienst
Sonntag, 6. und Dienstag, 8. Mai
Jasmin Lang und Daniel Häußler
Sonntag, 6. Mai
8.45 Uhr Wort-Gottes-Feier
19.00 Uhr Maiandacht
 musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Dienstag, 8. Mai
7.45 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse mit Maiandacht
 1. Jahrtag für Paula Schnurr
 Marliese und Hans Woldrich
 Inge Ott
 Für verst. Vater
 Josefina und Josef Schemperle
Donnerstag, 10. Mai
7.45 Uhr Rosenkranz
Sonntag, 13. Mai
Katholikentagskollekte
8.45 Uhr Eucharistiefeier
125-jähriges Feuerwehrjubiläum

19.00 Uhr Maiandacht

Spenden für die Maialtäre
 Wunderschöne Maialtäre zieren die Kirche in Kirchberg und die Kapelle in Sinnigen.
 Herzlichen Dank an die Kirchenschmückerinnen.
 Über Spenden für die Maialtäre würden wir uns sehr freuen. Sie können in den Opferstöcken, im Pfarrbüro, bei Elisabeth Haupt oder Fam. Lang in Sinnigen abgegeben werden. Bereits im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott.

Organisierte Nachbarschaftshilfe
 Unser Büro im Pfarrhaus ist wieder geöffnet am Dienstag, 8. Mai, von 14.00 - 15.00 Uhr.

Projektchor
 Die Männer des **Kirchenchors** und des **Liederkranz'** gestalten in einem gemeinsamen Projekt die **Maiandacht in Kirchberg am 20. Mai um 19.00 Uhr**.
 Zu dieser feierlichen Maiandacht ist die ganze Gemeinde herz-

GOTTESDIENSTORDNUNG KIRCHBERG
Ministrantendienst vom 6. – 12. Mai
Christina, Laura und Stephanie Kramer und Anja Brust
Samstag, 5. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
Sonntag, 6. Mai
8.45 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Maiandacht mit den Erstkommunionkindern
Montag, 7. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 8. Mai



lich eingeladen.

Seelsorgeeinheit Illertal

Leitender Pfarrer

Wolfgang Braun, Kirchstraße 7, 88457 Kirchdorf

Telefon (07354) 440

Fax (07354) 1000

E-Mail: Wolfgang.Braun@drs.de

Gemeindereferentin

Rosi Hörmann, Bei der Kirche 2, 88486 Kirchberg

Telefon (07354) 934451

Fax (07354) 9334991

E-Mail: rosi.hoermann@drs.de

Gottesdienste

Vorabendmessen

Samstag, 5. Mai

19.00 Uhr Erolzheim und Kirchdorf

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 6. Mai

8.45 Uhr Kirchberg und Oberopfingen

10.15 Uhr Dettingen Familiengottesdienst

18.30 Uhr Erolzheim Bergkapelle

Werktagsmessen

Dienstag, 8. Mai

19.00 Uhr Kirchdorf und Sinningen

Mittwoch, 9. Mai

19.00 Uhr Kirchberg

Donnerstag, 10. Mai

19.00 Uhr Dettingen und Oberopfingen

Freitag, 11. Mai

19.00 Uhr Edelbeuren und Unteropfingen

Freunde der Bergkapelle

Die Freunde der Bergkapelle Erolzheim laden wieder zum **Abendgottesdienst** am ersten **Maisonntag, 6. Mai, um 18.30 Uhr**, in die Bergkapelle herzlich ein. Pfarrer Patrick Meschenmoser aus Ochsenhausen wird die Hl. Messe mit uns feiern. Kommen auch Sie zur Maienkönigin auf den Frohberg. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Evangelische Kirchengemeinde Balzheim



Gottesdienste

Cantate, 6. Mai 2012 - Konfirmation

Leitbild: Die singende Gemeinde

Wochenspruch: Singet dem HERRN ein neues Lied, denn ER tut Wunder! (Psalm 98,1a)

Spruch des Konfirmationsfestes: Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir GOTTES Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!

(1. Johannes-Brief 3,1)

9.30 Uhr Konfirmationsfestgottesdienst in der Dreifaltigkeits-Kirche Oberbalzheim

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Hans-Ehinger-Haus Unterbalzheim

Konfirmation 2012

Am kommenden Sonntag Cantate, den 6. Mai 2012 feiern wir das Fest Konfirmation von 14 jungen Gemeindegliedern. Die ganze Gemeinde ist nicht nur zum Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Dreifaltigkeits-Kirche Oberbalzheim, sondern auch zur Fürbitte für unsere Jugendlichen eingeladen. Es werden konfir-

miert:

- Gabriel Baur, Oberbalzheim
- Alexander Birzele, Oberbalzheim
- Roque Garcia Walcher, Unterbalzheim
- Jannik Kohlhepp, Unterbalzheim

- Pia Beutz, Oberbalzheim
- Mona Eberhardt, Unterbalzheim
- Sarah Fackler, Unterbalzheim
- Larissa Gaißmaier, Sinningen
- Alisa Geist, Unterbalzheim
- Jule Gerlach, Indien / Oberbalzheim
- Sharlin Krzyzostianiak, Oberbalzheim
- Dimitra Pimenidis, Unterbalzheim
- Manuela Piott, Unterbalzheim
- Christine Wagner, Oberbalzheim

Die Konfirmanden treffen sich am Sonntag um 9.15 Uhr im Turm / Sakristei der Dreifaltigkeits-Kirche Oberbalzheim.

Parallel zum Festgottesdienst in der Kirche findet im Hans-Ehinger-Haus Unterbalzheim Kindergottesdienst statt.

Zum Gottesdienst gehört auch selbstverständlich der Gemeindegang. Alle Gemeindeglieder sind im ausgelegten Liturgieblatt abgedruckt, so dass keine Gesangbücher mitgebracht werden müssen; nur die Konfirmanden sollten ihre Gesangbücher mitnehmen.

Das Dankopfer des Konfirmationsfestgottesdienstes kommt unserem diesjährigen Missionsprojekt zugute. Wir unterstützen im Jahr 2012 die Vereinigte Deutsche Missionshilfe e. V., die sich für verfolgte Christen einsetzt. Der aus Biberach stammende Pfarrer Dr. Christof Sauer in Kapstadt arbeitet als stellvertretender Direktor des Internationalen Instituts für Religionsfreiheit mit daran, verfolgte Christen zu unterstützen. Die Konfirmandengabe (das spezielle Opfer der Konfirmanden) ist für das Kindertageszentrum „Vifanija“ in Novogradovka / Ukraine bestimmt.

Am Fest Christi Himmelfahrt (17. Mai) werden unsere Neukonfirmierten zum ersten Mal am Heiligen Abendmahl teilnehmen. Der Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Mauritius-Kirche Unterbalzheim wird von den Stuttgarter Hymnus-Chorknaben gestaltet. Zu diesem ganz besonderen Festtag ist natürlich ebenfalls die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Evangelisches Pfarramt Balzheim

Pfarrer Harald W. Losch

Hauptstraße 8 - 88481 Balzheim

Tel. 0 73 47 / 22 18

Fax. 0 73 47 / 95 87 85

E-Mail: Pfarramt.Balzheim@t-online.de

Internet: www.balzheim-evangelisch.de



Evangelische Kirchengemeinde Kirchdorf Kirchdorf – Berkheim – Kirchberg – Dettingen

Pfarramt Kirchdorf, Eichenstraße 13,

88457 Kirchdorf

Tel: (07354) 444 • Fax: (07354) 499

E-Mail: kontakt@evkirche-kirchdorf.de

Internet: www.evkirche-kirchdorf.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro Kirchdorf:

Dienstag / Mittwoch 9-11 Uhr, Freitag 16-18 Uhr

Wochenspruch:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 06. Mai 2012, Cantate

09.30 Uhr Kirchdorf, Evang. Gemeindehaus
- Festgottesdienst zur Konfirmation

Konfirmation 2012

Sonntag, 6. Mai
Sonntag, 13. Mai



Jesus sagt:
Meine

Kraft

ist in den

Schwachen mächtig.

2. Korinther 12,9

- Pfr. Scheiring

Am 06. Mai 2012 werden im Evang. Gemeindehaus in Kirchdorf konfirmiert:

Dominik Bolz aus Kirchdorf
Timm Sandor Horvath aus Dettingen
Kim Kehrle aus Kirchdorf
Alexandra Masch aus Unteropfingen
Niclas Schaubert aus Kirchdorf
Marcel Schiefele aus Unteropfingen
Willi Schlecht aus Kirchdorf
Richard Stein aus Kirchdorf
Katharina Wegelin aus Kirchdorf
Artur Werbis aus Dettingen

Am 13. Mai 2012 werden im Evang. Gemeindehaus in Kirchdorf konfirmiert:

Louisa Hartmann aus Dettingen
Marco Henkel aus Berkheim
Alexander Rösch aus Kirchberg
Matthias Rösch aus Kirchberg
Robin Schmalholz aus Kirchdorf
Diana Schultheiß aus Berkheim
Vanessa Steinke aus Berkheim
Marc Stütze aus Kirchberg
Olga Tomme aus Kirchdorf
Matthias Weber aus Kirchdorf

Weitere Gottesdienste im Distrikt Rottum-Rot-Iller

Sonntag, 06. Mai 2012, Kantate

8.45 Uhr Rot, Christuskirche
10.00 Uhr Erolzheim, Diasporakirche
- Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl
und dem Posaunenchor
10.45 Uhr Erolzheim, Seniorenzentrum

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchor, Montag, 07. Mai 2012, 20.00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Kirchdorf

Frauenkreis, Dienstag, 08. Mai 2012, Fahrt mit dem Bayern-Ticket nach Landsberg am Lech. Bei einem gemütlichen Spaziergang erkunden wir die Stadt an der „Romantischen Straße“. **Treffpunkt:** 9.30 Uhr am Bahnhof Memmingen bei der Fahrkartenausgabe.

Besuchsdienstkreis, Dienstag, 08. Mai 2012, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus Kirchdorf

Internationaler Frauentreff, Mittwoch, 09. Mai 2012, 20.00 Uhr, Schulpavillon Berkheim

Hauskreis, Mittwoch, 09. Mai 2012, 20.00 Uhr, bei Fam. Heilmann, Oberopfingen, Tel: 08395 / 912970

Konfirmandenunterricht – Probe Konfirmationsgottesdienste Für die Konfirmation am 06.05.2012:

- Mittwoch, 02. Mai 2012 um 15.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
- Samstag, 05. Mai 2012 um 10.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf.

Für die Konfirmation am 13.05.2012:

- Mittwoch, 09. Mai 2012 um 15.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Kirchdorf
- Samstag, 12. Mai 2012 um 10.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Kirchdorf.

Kloster Bonlanden

Zur Mitfeier unserer Marienandachten mit eucharistischem Segen laden wir Sie herzlich in unsere Klosterkirche ein, an Christi Himmelfahrt, 17.05.2012, 19.30 Uhr, unter Mitwirkung des Chores "Cantemus", Berkheim sowie am Pfingst-Sonntag, 27.05.2012, 19.30 Uhr, unter Mitwirkung des Kirchenchores aus Kirchdorf.

Vielen Dank.

Vereinsnachrichten



TSV Kirchberg 1921 e.V.

Abteilung: Fußball
Aktive Mannschaft

Kreisliga AI, Saison 2011/2012

21. Spieltag

Sonntag, 22.04.2012

TSV Kirchberg II – LJV Unterschwarzach II 6:3

Das Kirchberger Team spielte überlegen und siegte verdient. Jedoch konnten die Gäste die ständigen Unsicherheiten im Kirchberger Defensivverhalten mehrfach ausnutzen, sodass es lange Zeit spannend blieb.

Besondere Vorkommnisse:

gelb-rote Karte für Stefan Kräß (69.)

rote Karte für Spieler LJV Unterschwarzach (86.)

Tore:

1:0 (22.) Daniel Weiß

2:0 (24.) Christoph Schnurr

2:1 (35.)

3:1 (49.) David Holzheu

3:2 (56. / 11m)

4:2 (69.) Andreas Guter

5:2 (75.) Matthias Häckelsmiller

6:2 (79.) Matthias Häckelsmiller

TSV Kirchberg I – LJV Unterschwarzach I 4:0

Aufstellung:

Christian Danner - Oliver Kramer, Markus Haupt, Björn Specker (82. Marius Veit), Martin Schnurr – Daniel Höß (69. Yannik Eisenmann), Timo Stefan, Philipp Lang (37. Stefan Span), Philipp Geiser – Philipp Kohler (66. Stefan Span), Matthias Danner

Tore:

1:0 (9.) Philipp Kohler

2:0 (30.) Matthias Danner

3:0 (47.) Matthias Danner

4:0 (83.) Philipp Geiser

Spielbericht:

Die Kirchberger Truppe nahm von Anfang an das Spiel in die Hand und siegte auch in dieser Höhe verdient. Bereits in der 9. Spielminute fiel die 1:0 Führung: Oliver Kramer wurde ein langer Ball über außen in den Lauf gespielt, diesen konnte er behaupten und legte den Ball flach herein an den langen Pfosten, wo Philipp Kohler überlegt verwandelte. Nachdem eine weitere gute Chance ausgelassen wurde, war es Matthias Danner vorbehalten, auf 2:0 in der 30. Spielminute zu erhöhen: Nachdem Philipp Lang und Philipp Kohler den Ball im Mittelfeld behaupten konnten, konnte Matthias Danner den daraus resultierenden flachen Steilpass am Torhüter vorbei im Gehäuse unterbringen. Kurz vor dem Pausenpfeiff hatten die Gäste ihre größten Torchancen: In der 40. und 42. Spielminute war die Kirchberger Abwehr schon beidemal überwunden, aber Torhüter Christian Danner war hellwach auf seinem Posten und konnte die Situationen durch aggressives heraus eilen entschärfen.

Mit dem ersten Angriff in Halbzeit zwei gelang Kirchberg dann quasi die Entscheidung. Matthias Danner wuchtete den Ball aus circa 20 Metern platziert unter die Latte per Direktabnahme. Die Heimmannschaft schaltete daraufhin einen Gang zurück, ohne jedoch das Spiel aus der Hand zu geben. Den Schlusspunkt zum verdienten 4:0 –Endstand setzte Philipp Geiser in der 83. Spielminute nach Vorarbeit von Matthias Danner.

Vorschau**22. Spieltag****Sonntag, 06.05.2012**

13:15 Uhr SV Erlenmoos II - TSV Kirchberg II

15:00 Uhr SV Erlenmoos I - TSV Kirchberg I

Jugendfussball**C-Jugend****Samstag, 28.04.2012****Bezirksstaffel, 6. Spieltag**

TSV Kirchberg – SV Baustetten

3:0 gewertet

Da der SV Baustetten wegen Spielermangels nicht antrat, wird die Partie mit 3:0 für unser Team gewertet. Unsere Mannschaft bleibt dadurch in der Tabelle auf Platz zwei.

Vorschau:**Bezirksstaffel, 7. Spieltag****Samstag, 05.05.2012****14.30 Uhr SV Sulmetingen - TSV Kirchberg**

Ein schweres Auswärtsspiel erwartet unser Team beim Tabellenvierten in Sulmetingen.

Dienstag, 15.05.2012, Waldstadion Kirchberg**Bezirkspokal-Finale****18.30 Uhr TSV Kirchberg – SV Schemmerhofen**

Zum Endspiel um den Bezirkspokal empfängt unser Team am Dienstag, 15.05.2012 den SV Schemmerhofen im Kirchberger Waldstadion. Gegen den Tabellenführer der Bezirksstaffel wird unser Team mit Sicherheit alles geben und hat mit dem Heimvorteil im Rücken die große Chance den Pokalsieg einzufahren.

E-Jugend (7er),**4. Spiel, Kreisstaffel 5****Freitag, 27.04.2012,**

SV Dettingen - TSV Kirchberg

4 : 7 (0 : 4)

Immer wieder ein Leckerbissen für alle Fußballfans: Die Derbys gegen unsere Nachbarn aus Dettingen. Bei bestem Wetter und vielen Zuschauern spielte unser Team eine sehr starke erste Hälfte und Dettingen war mit dem 0 : 4 noch gut bedient. Angetrieben von Spielmacher Freddy erspielten sich die Jungs viele Torchancen. Die Hintermannschaft um den toll aufgelegten Torwart Johannes spielte absolut cool und nach vorne ging über die Außenspieler so richtig die Post ab.

Auch in der zweiten Hälfte hatten unsere Jungs deutlich mehr vom Spiel. Hier versäumte es unser Team aus den vielen Chancen weitere Tore zu machen und so konnte Dettingen das Ergebnis für sie noch etwas erträglicher gestalten. Am Ende änderte dies aber nichts mehr am klaren Derbysieg für den TSV Kirchberg.

Eingesetzte Spieler: Niklas, Moritz L., Moritz St., Freddy, Marcel, Tim, Johannes, Daniel, Felix, Joel, Jonas, Julian

Tore: Joel, Freddy 2, Niklas 2, Felix 2

Vorschau**E-Jugend (7er),****5. Spiel, Kreisstaffel 5**

Freitag, 04.05.2012, 18.00 Uhr

TSV Kirchberg – SV Reinstetten

Bambini**Donnerstag, 26.04.2012****Testspiele gegen SV Balzheim**

TSV Kirchberg 1 – SV Balzheim 1

0:3 ; 0:4 ; 1:1

Tor: Lukas

TSV Kirchberg 2 – SV Balzheim 2

0:0 ; 1:2

Tor: Florian

Es kamen alle 21 Bambini-Kicker zum Einsatz!

Sonntag, 29.04.2012**1. Bambini Spieltag in Schönebürg**

SC Schönebürg – TSV Kirchberg

4:1

Tor: Lukas

TSV Kirchberg – SV Reinstetten 1

4:1

Tore: Moritz R. 3, Lukas 1

TSV Kirchberg – SF Schwendi 1

6:0

Tore: Moritz R. 2, Lukas 2; Jakob 1; Melissa 1

Es spielten: Melissa, Alina, Florian, Rafael, Moritz R., Jonas, Jakob, Lukas u. Fabian

Vorschau:

2. Spieltag der Bambinis am Sonntag 06.05.2012 in Kirchberg

3. Spieltag der Bambinis am Sonntag 13.05.2012 in Gutenzell

**Tennisverein Kirchberg****Es ist geschafft – die Saison kann beginnen!**

Die Tennisplätze sind geöffnet und in und um's Tennisheim wurde fleißig gearbeitet.

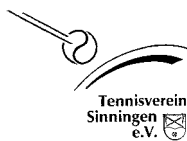
Vielen Dank an alle Helfer die geputzt und

gegärtnert haben.

Wir werden zwar noch eine extra Unkrautaktion starten (Termin wird noch festgelegt) aber das meiste haben wir geschafft!

Viel Spaß beim Spielen

Die Vorstandschaft

**Tennisverein Sinningen**

Am Samstag eröffneten unsere sieben der

Hitze trotzen Nachwuchsspieler Anna,

Lena, Tobias, Alexander, Andreas, Leon und

Jonas die Tennissaison beim Kinder-Schleif-

chenturnier auf dem Sinninger Tennisplatz.

Dabei wurden die Sieger nach den acht

Spielrunden ermittelt und die Urkunden und Preise bei der



abschließenden Siegerehrung an die Spieler überreicht. Um wieder zurück zu Kräften zu kommen, beendeten wir das Schleifchenturnier mit einem kleinen Essen.

Die Jugendleitung

Weitere Bilder von diesem Turnier, sowie alle anderen Aktivitäten und Termine des Vereins können auf der Homepage tennisverein-sinningen.de eingesehen werden.

Trainerstunden

Ab 7. Mai bietet der Tennisverein jeden Montag ab 17.30 Uhr wieder Trainerstunden für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Wer neben den bereits eingeteilten Beteiligten noch Interesse daran hat, bitte unter Tel. 07354-7046 melden.



Wanderfreunde Sinningen e.V.

Voranzeige

17.06.2012 Jahresausflug Wutachschlucht

Unser Jahresausflug führt uns in diesem Jahr in den Schwarzwald zur wildromantischen Wutachschlucht.

Abfahrt ist um ca. 7.00 Uhr (genaue Abfahrtszeiten in Sinningen, Kirchberg, etc. werden noch bekannt gegeben). Um 10.00 Uhr starten wir unsere 2-stündige geführte Wanderung in der Wutachschlucht. Gutes Schuhwerk und ein Rucksack-Vesper wären angebracht. Wer nicht wandern möchte hat in Blumberg Gelegenheit zum Zeitvertreib. Ab 14.00 Uhr fahren wir von Blumberg mit der Sauschwänzlebahn über Viaduktbrücken, durch Tunnel und interessanter Landschaft nach Weizen

Auf der Heimfahrt kehren wir zum Abschluss in Hochdorf ein und werden um ca. 20.30 Uhr wieder zu Hause sein.

Kosten für den Jahresausflug betragen für Mitglieder € 25,00 für Nichtmitglieder € 39,00, Kinder zahlen den halben Preis. inklusive Busfahrt, Sauschwänzlebahnfahrt und Wanderführung

Wir bitten um Anmeldung bei

Lisa Kuss, Tel.: 07354/7449

Die Sitzplätze werden nach Anmeldungseingang vergeben.

Wir würden uns über viele Anmeldungen auch von Nichtmitgliedern freuen.

Die Vorstandschaft



Kirchenchor Kirchberg

Unsere nächsten Singstunden finden ab 19:30 Uhr im Dorfhaus statt und zwar am:

- Do., 3.5., alle Sängerinnen und Sänger
- Do., 10.5., nur Männerprojektchor für die Maiandacht am 20.5.



Kirchenchor Sinningen

Am kommenden Sonntag, den 6. Mai 2012, gestalten wir die

Maiandacht. Wir treffen uns um 18.15 Uhr in der Kirche zum Einsingen.

In der kommenden Woche ist dann wieder wie gewohnt Singstunde am Dienstag, den 8. Mai um 20 Uhr im Vereinsraum.



Illertal Kammermusikkreis e.V.

Am kommenden Samstag, den 5. Mai proben wir wieder um 16.00 Uhr in der Schule.



BUND-Gruppe Kirchberg

Schon heute ergeht herzliche Einladung

an alle Interessierten zur Biberführung am Samstag, den 12. Mai um 14.00 Uhr an der Fischerhütte.

Auswärtige Vereine



Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

www.dav-memmingen.de

Ortsgruppe Illertal

Tourenbesprechung am Donnerstag 03. Mai 2012 um 20.00 Uhr im Gasthaus Hirsch in

Bonlanden.

Tourenwochenende im Wäldele vom Freitag 04. Mai, ab 17.00 Uhr bis Sonntag 06. Mai.

Touren werden nach Schnee- und Wetterlage vor Ort ausgesucht. Bitte Anmeldung bei der Tourenbesprechung wegen Verpflegung.

Leitung: Ernst Notz (07354 1520)

Chorgemeinschaft Tannheim e.V.

Am Sonntag, den 06. Mai 2012 von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr lädt die Chorgemeinschaft Tannheim e.V. zu einem „**Musikalischen Maiführstück**“ auf das Gelände der Grundschule in Tannheim ein. Das Ganze findet bei jeder Witterung statt, entweder auf dem Schulhof oder aber bei schlechtem Wetter in der Aula. Der Eintritt ist frei, mit einer Spende dürfen Sie unseren Verein natürlich gerne unterstützen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, beginnen Sie diesen sonnigen Sonntagmorgen im Wonnemonat Mai entspannt bei einer Tasse Kaffee oder einem Gläschen Sekt und genießen Sie die musikalische Umrahmung.

Musikverein Kellmünz e. V.

Liebe Musikfreunde,

hiermit laden wir, die Kellmünzer Musiker, Sie zu unserem

1. Kellmünzer Vollmondfest

am Samstag, 05.05.2012 ab 18:00 Uhr

auf dem Kellmünzer Marktplatz mit der Gruppe „Notausgang“

(bei schlechtem Wetter fällt das Fest aus)

recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl gibt es gegrilltes sowie „original Zötler Vollmondbier.“

Auf Ihren Besuch freut sich der Musikverein Kellmünz

Musikverein Tannheim

Vorankündigung Frühlingsfest Tannheim

Das Frühlingsfest findet in diesem Jahr vom **11. – 13. Mai** sowie am **17. Mai 2012** im Tannheimer Rehgarten statt. Hierzu möchten wir Euch herzlich einladen.

Die ultimative Dance – Night findet am Freitag 11. Mai mit KM Sound statt. Am Samstag ist mit der Gruppe „Dirndlnacker“ rockige Volksmusik und volkstümliche Rockmusik angesagt.

Die FFW Tannheim darf in diesem Jahr auf stolze 125 Jahre Bestehen schauen. Am Sonntag 13. Mai findet um 10 Uhr in der Tannheimer St. Martinskirche der Festgottesdienst mit anschließender Fahrzeugweihe im Rehgarten statt. Zum Frühlingsessen mit Mittagessen werden die Gäste durch den MV Tannheim unterhalten. Nachmittags sorgt die Kapelle „Oldies“ zu Kaffee & Kuchen für gute Stimmung.

Am Donnerstag - Christi Himmelfahrt - beginnt gegen 10.30 Uhr der traditionelle Vatertagsfrühstücken mit Weißwurstessen und guter Blasmusik mit der Musikkapelle Heimertingen. Für die Unterhaltung unserer kleinen Gäste wird im Festgarten gesorgt. Der reichhaltige Mittagstisch wird bestens fürs leibliche Wohl sorgen und Ihr werdet zum Mittagstisch bedient. Die Nachmittagsunterhaltung bei Kaffee und Kuchen übernimmt in diesem Jahr die Musikkapelle Laupertshausen. Der Abend findet seinen stimmungsvollen Ausklang mit der Musikkapelle Berkheim.

Der Musikverein, der Förderverein des Musikvereins Tannheim und die Freiwillige Feuerwehr würden sich freuen, Euch als Gäste begrüßen zu dürfen.

Imkerverein Iller- und Rottal

Einladung zum Imkerstammtisch

Am Dienstag, den 8. Mai 2012 um 19:00 Uhr findet bei Wolfgang Höschele in Rot a. d. Rot bei der Ökonomie der Imkerstammtisch statt.

Themen:

- Bestellung der Bienengesundheitsmittel
- Bestellung von Honiggläsern
- Bestellung von Futtermittel
- Besprechung vom Ausflug

Die Vorstandschaft

Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern

Der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL) bietet vom **31. Juli – 04. August 2012** ein **Teeny-Actioncamp** für Jugendliche im Alter von 16-17 Jahren an. Ziel ist der „Bregenzer Wald“ in Österreich. 15 Jugendliche und ein Betreuer team wohnen in einem Selbstversorgerhaus und werden die Gegend bei tollen Programmpunkten wie Wasserski fahren, Aqua-Hochseilgarten, Paint Ball und einer Städtetour durch Bregenz, genau erkunden.

Der TeilnehmerInnenbeitrag beträgt **230 €** für BdL-Mitglieder, **210 €** für Nichtmitglieder.

Daneben bietet der BdL vom **11. - 18. August 2012** eine **Teeny Freizeit** für Jugendliche im Alter von **13-15 Jahren** in der Region „Bregenzer Wald“ an. 20 Jugendliche und ein vierköpfiges Betreuer team reisen gemeinsam nach Vorarlberg und wohnen in einem Selbstversorgerhaus. Zum Programm gehören u. a. der Besuch eines Hochseilgartens oder eine Canyoningtour, Wasserski fahren, Flying Fox und der Besuch von Bregenz. Lasst euch überraschen - es wird ein spannendes Abenteuer!

Der TeilnehmerInnenbeitrag beträgt **250 €** für BdL-Mitglieder, **230 €** für Nichtmitglieder.

Zudem bietet der BdL bietet vom **11. - 18. August 2012** eine **Landkinderfreizeit** (Laki) für Kinder im Alter von **9-12 Jahren** in der Nähe von Oberessendorf an.

Das Lager ist in Zeltgruppen mit je 12 Kindern aufgeteilt. Jeweils zwei MitarbeiterInnen betreuen die Gruppe. Die Zeltgruppen gestalten ihr Programm weitgehend selbst. Daneben können die Kinder zwischen verschiedenen Interessensangeboten wählen. Außerdem werden Aktionen, bei denen das gesamte Lager beteiligt ist, auf die Beine gestellt!

Der TeilnehmerInnenbeitrag beträgt **130 €**, Geschwisterkinder zahlen **120 €**.

Nähere Informationen und Anmeldebögen gibt es beim

Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern,

Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee,

Tel.: 07524/97798-0, Fax: 07524/9779888,

E-Mail: bdl@lbv-bw.de

oder als Download auf www.bdl-wueho.de

Kolpingfamilie Ochsenhausen e.V.

Entwicklungszusammenarbeit neu denken

Hinter den Kulissen von Politik und Projektarbeit

Vera Baumann aus Ochsenhausen, Leiterin des Referats für Öffentlichkeits-, Informations- und Bildungsarbeit beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) in Berlin, spricht am Samstag, 12. Mai, um 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen zu diesem spannenden Thema.

Über einen Freiwilligendienst in Mexiko kam Vera Baumann im Jahr 2001 zur Entwicklungszusammenarbeit. Ein Jahr lang leitete sie dort Kampfsport-, Tanz- und Englischkurse für indigene Kinder und Jugendliche. Es folgten Stationen bei der Deutschen Botschaft in Neuseeland, den Vereinten Nationen in der Mongolei sowie beim Department for International Development (DFID), dem britischen Entwicklungshilfeministerium in London. Seit drei Jahren ist sie im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung tätig. Vera Baumann berichtet von ihren Erfahrungen in einigen der weltweit wichtigsten „Zentralen der Entwicklungszusammenarbeit“: Wie sieht der Alltag im deutschen Entwicklungsministerium in Berlin aus? Was lernt man beim Blick hinter die Kulissen der Vereinten Nationen? Was machen die Briten anders als wir? Und vor allem: Welche Ansichten zur Entwicklungshilfe müssen wir neu überdenken? Veranstalter sind der AK Entwicklungspolitik Biberach e. V. und die Kolpingfamilie Ochsenhausen e. V.

Der Eintritt ist frei. Parkplätze gibt es auf dem Parkplatz bei der Festhalle „Kapf“.

Verband Kath. Landvolk e.V.

Fußwallfahrt des Katholischen Landvolks nach Flüeli/Zentralschweiz

Schritt für Schritt, für Schritt, für Schritt immer auf dem Weg zu sich selbst. Schritt für Schritt lässt man den Alltag hinter sich und kann Zeit und Ruhe finden, um den „Blick zu schärfen“ für Dinge, die sonst im Leben zu kurz kommen. Die Gemeinschaft, die auf dem 350 km langen Weg zusammenwächst, vermittelt immer wieder ein Gefühl des Verstanden- und Getragenseins. Kein Zweifel: Die Fußwallfahrt zum Heiligen Bruder Klaus, dem Patron des Katholischen Landvolks, nach Flüeli in der Schweiz ist immer wieder ein Höhepunkt im Jahresprogramm.

Sie verläuft in zwei Etappen. In der ersten Woche führt der Weg von Stetten ob Lontal zum Bodensee und in der zweiten Woche geht es von dort weiter durch die Schweiz nach Flüeli. Das tägliche Aufbrechen, Unterwegs sein und Ankommen lässt jeden Alltag vergessen. Im Feiern von Gottesdiensten in einer am Weg liegenden Kirche oder auch unter freiem Himmel, in Besinnungen, geistigen Impulsen und im Rosenkranzgebet sowie im gegenseitigen Gespräch, aber auch im gemeinsamen Schweigen und im täglichen Miteinander sind die Pilger im lebendig gelebten Glauben unterwegs – gehen Wege, die bewegen.

Mit drin im Fußwallfahrts-Gesamtpaket ist selbstverständlich auch das Bett für den nötigen Schlaf.

Zu den Eröffnungsgottesdiensten in Stetten ob Lontal am Fr 27. Juli um 18:30 und in Ailingen am Do 2. August um 19 Uhr sind alle herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung an alle, die gerne und oft gut zu Fuß unterwegs sind.

Termine:

1. Etappe: Fr 27. Juli bis Do 2. August 2012

2. Etappe: Do 2. August bis Sa 11. August 2012

Kosten:

Die Kosten für die 1. Etappe werden unterwegs umgelegt (ca. € 90,-).

Kosten für die 2. Etappe: Erwachsene: ca. € 240,- für VKL-Mitglieder, ca. € 260,- für Nicht-Mitglieder, ca. € 125,- für Kinder, Jugendliche und Studenten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung notwendig bis **06.06.2012** bei:

Verband Katholisches Landvolk

Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart

Tel.: 0711 9791-118, Fax: 0711 9791-152

Email: vkl@landvolk.de

„Mit Papa ins Abenteuer“

Väter-Kinder-Wochenende in Wemding

Mit Papa lässt sich was erleben. Das können die Kinder und ihre Papas erfahren, die mit uns nach Wemding kommen. Das Väter-Kinder-Wochenende ist ein kleines Abenteuer in der Natur. Dazu gehören Ausflüge ins Unterholz, Schwimmen im Wemdinger See, Würstchen braten am Stock, Lagerfeuerromantik und eine Gesprächsrunde für Väter. Für all das bietet der Campingplatz am Wemdinger See das ideale Umfeld.

Eine Väterrunde mit ihren eigenen Themen bietet Raum für Austausch, während die Kinder bestens betreut sind. Wir freuen uns auf viele Väter und Kinder, die mit uns nicht nur das Abenteuer suchen.

Termin: 29. Juni bis 1. Juli 2012, Freitagabend bis Sonntagmittag

Ort: Campingplatz Wemding, Nördlinger Ries

Leitung: Albert Berger, Michael Deml, Joachim Zietlow, Wolfgang Schleicher

Kosten: Erwachsene € 85,-

Kinder € 40,- drittes und weitere Kinder frei

Landvolkmitglieder erhalten € 20,- Ermäßigung für die Familie

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung **bis 6. Juni 2012** bei:

Verband Katholisches Landvolk

Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart

Tel: 0711/9791-118, Fax: 0711/9791-152

E-Mail: vkl@landvolk.de

Förderverein Piela-Bilanga e.V.

Köstliche Mangos aus Westafrika

Frisch geerntet

Unsere Mangos kommen aus dem Hinterland der beiden Städte Bobo Dioulasso und Banfora im Süden von Burkina Faso, Westafrika. Die Plantagen mit Größen zwischen 0,1 – 4,0 ha werden von privaten zum großen Teil klein-bäuerlichen Familienbetrieben bewirtschaftet.

Mit dem Kauf dieser frisch geernteten Mangos unterstützen Sie nicht nur diese Klein-bauernbetriebe, sondern helfen auch uns mit beim Bau von Schulen und Brunnen, bei Aufklärungsaktionen im Kampf gegen die weibliche Genitalverstümmelung und bei der Unterstützung von Behindertengruppen in einem der ärmsten Länder der Erde. Denn der Erlös aus der Mango-Aktion fließt über den Förderverein Piela-Bilanga direkt in die genannten Projekte im Norden von Burkina Faso, am Rande der Sahelzone – in die Region Piéla und Bilanga. Beachten Sie bitte hierzu auch die Veröffentlichungen in der regionalen Presse. Oder Sie schauen mal auf unsere Homepage: www.pielade.de. Sie finden hier auch weitere Informationen über unsere inzwischen 30jährige Tätigkeit in Burkina Faso.

Sie können bis 6. Mai 2012 gerne telefonisch oder auch persönlich bestellen bei:

Werner Altvater, Geschäftsstelle des Fördervereins in Erolzheim, Im Schießstatt 5, Tel. 07354 / 1888

Die Auslieferung der Mangos erfolgt voraussichtlich zwischen dem 10. und 12. Mai.

Humboldtteam e.V.

Lust auf Besuch?

Bolivianische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Santa Cruz/ Bolivien wollen sich ab September 2012 unser Land genauer anschauen. Dazu suchen wir Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Die jungen Bolivianer lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potentiell „bolivianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 22. September 2012 bis zum 27. Januar 2013. Wenn Ihre Kinder Bolivien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im Juni 2013 teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-222 14 02, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert

Wildkräuterseminar und Workshop

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach bietet Gartenbesitzern die einmalige Möglichkeit, sich über das Sammeln, Verwenden und die Heilwirkung von Wildkräutern zu informieren.

Frühjahrszeit – Wildkräuterzeit: Jetzt beginnen viele Wildkräuter in der Natur auszutreiben und die zarten Pflänzchen warten mit einem gesunden und wohltuenden Potpourri an Inhaltsstoffen auf und bringen den wintermüden Körper schnell auf Trab.

Apothekerin Dr. Christiane Mohr wird eine kleine Exkursion durch eine Wiese veranstalten, wo die wichtigsten Wildkräuter kennengelernt werden. Darüber hinaus geht die Referentin auf Vorsichtsmaßnahmen und Verwechslungsgefahren beim Wildkräutersammeln sowie Unverträglichkeiten und Allergien ein. In einem anschließenden Workshop erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zubereitung von leckeren Wildkräutersalaten

sowie die Anfertigung einer Maibowle und erfahren mehr über die Heilwirkung und Herstellung von Salben und Tinkturen, die aus Wildkräutern hergestellt werden.

Das Seminar findet am **Freitag, 11. Mai 2012**, von 17.30 bis 21.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Parkplatz im Innenhof des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauserstraße 36 in Biberach. Die Seminargebühren belaufen sich auf 28 Euro. **Anmeldeschluss** ist am **Mittwoch, 9. Mai 2012**. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 07351 52-6702, Fax 07351 52-6703, entgegengenommen. Weitere Informationen sind unter www.ogab.info erhältlich.

Bücherflohmarkt in der Bibliothek/Mediothek

Ab Montag, 7. Mai 2012, findet in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach ein Flohmarkt zu den üblichen Öffnungszeiten statt. Zum Verkauf kommen ausgeschiedene Bücher aus dem Büchereibestand.

Öffnungszeiten: Montag 8 – 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 – 19 Uhr, Mittwoch 8 – 13 Uhr, Freitag 10 – 13 Uhr.

Elternkurs in Bad Schussenried: Grenzen erfolgreich setzen

Im Mai startet wieder ein Elternkurs zum Thema Grenzen in der Erziehung setzen. An drei Abenden dreht sich dabei alles um eine gute Beziehung und Bindung zwischen Eltern und Kinder, um Grenzen und Regeln und um Rituale und gewaltfreie Erziehung. Das Angebot bereitet Eltern auf verschiedene Situationen im Umgang mit ihren Kindern vor, dabei können Mütter und Väter mehr Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern erfahren um dann weniger Stress und mehr Freude im Zusammenleben mit dem Kind zu erleben.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren statt. Er umfasst drei Abende und richtet sich hauptsächlich an junge Eltern, Schwangere und Alleinerziehende, aber auch alle anderen interessierten Eltern sind herzlich willkommen.

Das Angebot des Vereins „Family help e.V.“ in Kooperation mit dem Kreisjugendamt wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Auf Wunsch können einzelne Teilnehmer im Anschluss an den Kurs noch weitere persönliche Gespräche erhalten.

Kurstermine für das Angebot in der Familienschule in Bad Schussenried, Törle Klosterhof 1 sind am 7., 14., und 21. Mai 2012, jeweils ab 19.30 Uhr.

Für Informationen und Anmeldungen stehen den Eltern die Kursleiterinnen Gabriele Dambacher unter der Telefonnummer 07351 12436 und Bärbel Röser, unter 07353 91575 zur Verfügung.

Das Landratsamt Biberach informiert

Feuerbrandbekämpfung 2012 mit streptomycinhaltigen Mitteln wieder möglich

Die Bekämpfung der gefährlichen Feuerbrandkrankheit des Kernobstes ist zusätzlich zu den bekannten Schnitt- und Rodemaßnahmen in 2012 wieder mit den streptomycinhaltigen Mitteln Strepto oder Firewall 17 WP möglich, nachdem kurzfristig ein Kompromiss zwischen Obstbauern und Imkern gefunden wurde. 2012 wird voraussichtlich das letzte Jahr einer Genehmigung mit Streptomycin sein, da das „Strategiepapier“, das solch eine Genehmigung ermöglichte, Ende dieses Jahres ausläuft.

Die Regierungspräsidien haben eine Allgemeinverfügung erlassen, in der unter anderem geregelt ist, dass die Anwendung von Strepto beziehungsweise Firewall 17 WP nur im Erwerbsanbau und in Vermehrungsbeständen von Kernobst erlaubt ist, nicht aber im Streuobst oder im Haus- und Kleingarten.

Wichtige Informationen für Obstbauern, Baumschulbetriebe und Imker:

Diese Betriebe (Obstbau- und Baumschulbetriebe) benötigen einen Berechtigungsschein vom zuständigen Landwirtschaftsamt bei den Landratsämtern, mit dem die Mittel eingekauft und angewandt werden dürfen.

1) Anwendungen in Erwerbsanlagen:

Es sind maximal zwei Anwendungen nur während der Blütezeit möglich.

2) Anwendungen in Vermehrungsanlagen (z.B. Baumschulen):

Es sind höchstens drei Behandlungen auch nach Hagel bis 22. August 2012 erlaubt.

3) Wartezeit:

Die Wartezeit ist durch die zugelassenen Anwendungsbedingungen abgedeckt (F).

4) Gewässerabstand:

Zu Gewässern muss bei allen Mitteln je nach Ausbringungsgerät ein bestimmter, je nach Produktdatenblatt abhängiger, Abstand eingehalten werden.

Das Mäh- und Erntegut aus Unterkulturen behandelte Flächen darf nicht verfüttert werden.

5) Meldepflicht Obstbauern:

Die Mittel sind nicht bienengefährlich.

Die Obstbauern sind jedoch **verpflichtet**, die Imker vor einer beabsichtigten Strepto- oder Firewall 17 WP- Anwendung zu informieren und das auch zu dokumentieren. Zu dem Kreis gehören diejenigen Imker, deren Bienenstöcke bis 3 km von der zu behandelnden Fläche entfernt sind. Die aktuellen Anwendungstermine werden während der Blüte mit Hilfe von Prognosemodellen berechnet und über die telefonischen Auskunftgeber durch die Landratsämter bekannt gegeben.

6) Dokumentation von Anwendung:

Die Obstbauern haben die Anwendung von Strepto und Firewall 17 WP im Berechtigungsschein zu dokumentieren. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten. Der Besitz von Berechtigungsscheinen und die Anwendung von Strepto bzw. Firewall 17 WP werden kontrolliert.

7) Honigmonitoring:

Gleichfalls wird wieder ein Honigmonitoring durchgeführt, d.h. Honige von Bienenvölkern, die behandelte Anlagen befliegen haben, können vor dem Inverkehrbringen auf Rückstände von Streptomycin kostenfrei vom LTZ Augustenberg untersucht werden.

Die Proben werden vom Kreisveterinäramt bei den betroffenen Imkern nach dem Schleudern zur Untersuchung abgeholt.

Ansprechpartner und Infos für Obstbauern und Baumschulbetriebe:

Alexander Ego, Kreisberatungsstelle für Garten- und Obstbau, Tel. 07351 52-6178

E-Mail: alexander.ego@biberach.de

Ansprechpartner und Infos für Imker:

Dr. Peter Egle, Kreisveterinäramt, Tel. 07351/52-6180

E-Mail: vetamt@biberach.de

Nähere Informationen sind unter www.ltz-augustenberg.de zu finden.

Dr. Glas, LTZ-Augustenberg Außenstelle Stuttgart, Reinsburgstr. 107, 70197 Stuttgart.

Gartenbesitzer aufgepasst:**Hefepreparat hilft gegen Feuerbrand**

Die durch Bakterien verursachte Krankheit Feuerbrand befällt viele Kernobstsorten sowie alle apfelrüchtigen Zier- und Wildgehölze aus der Familie der Rosengewächse. Für Privatgartenbesitzer gibt es eine Eindämmungsmöglichkeit mit einem Pflanzen-Stärkungsmittel, einem Hefepreparat, welches in die Vollblüte appliziert wird.

Der Wirkungsgrad liegt immerhin bei 70 Prozent. Vornehmlich junge und kleinkronige Obst- und Ziergehölze können gut damit behandelt werden. Das Mittel ist in einigen Biberacher Gartenfachmärkten erhältlich. Ansonsten gilt nach wie vor, leicht befallene Pflanzen unbedingt 30 bis 40 cm nach Befallsende bis in das gesunde Holz stark zurückzuschneiden, stark befallene Pflanzen zu roden und an den von den Gemeinden ausgewiesenen Brandplätzen zu verbrennen. Eine Mitgabe bei Grünmüllabfuhrterminen sowie Anlieferung an Grüngutsammelstellen ist, wegen der akuten Infektionsgefahr, strengstens untersagt.

Informationen sind beim Landwirtschaftsamt, Alexander Ego, Telefon 07351 52-6178 oder alexander.ego@biberach.de erhältlich.

Diakonie Hilfen im Alter**Qi Gong – was ist das?**

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal trifft sich am Donnerstag, 10. Mai, 14 bis 16 Uhr, im Seniorenzentrum Erolzheim, Leutkircher Str. 1/1.

Die Heilpraktikerin Christa Ruß führt an diesem Nachmittag heran an die Denkweise und Praxis des Qi Gong. Die Übungen aus

der chinesischen Heilkunst stärken die körperliche und seelische Gesundheit und sind für jede Altersgruppe geeignet.

Die Veranstaltung ist ohne Anmeldung offen auch für Interessierte. Weitere Informationen bei Diakonie und Caritas Hilfen im Alter, Tel. 07351/1502-51.

Bereitschaftspolizei Biberach**Einladung zur Bereitschaftspolizei Biberach im Rahmen des Sommerferienprogramms 2012**

Die Bereitschaftspolizeidirektion Biberach beabsichtigt auch in diesem Jahr die Gemeinden des Landkreises Biberach bei der Durchführung ihres Sommerferienprogrammes zu unterstützen. Am ersten Ferientag, Donnerstag, dem 26.07.2012, zwischen 09:30 und 15:00 Uhr möchten wir einen interessanten Einblick in die Polizeiarbeit geben. Neben der Vorstellung des Tagesablaufs der Polizeischülerinnen und -schüler werden Vorführungen und Demonstrationen der Einsatzabteilung auf dem Programm stehen. Darüber hinaus wird sich die Hundestaffel der Polizeidirektion Reutlingen mit einer attraktiven Vorführung präsentieren.

Der gesamte Tag findet bei der Bereitschaftspolizeidirektion Biberach statt und richtet sich an zwei Zielgruppen: Kinder / Jugendliche im Alter von 12-14 Jahren und Jugendliche im Alter von 15-17 Jahren.

Das Motto der Veranstaltung lautet „Spaß, Spannung und Action“.

Bequeme Freizeit- bzw. Sportkleidung wären für diesen Tag ideal. Die An- und Abfahrt zu unserer Dienststelle, ist durch die Familien / die Gemeinden / die Stadt selbst zu organisieren.

In unserer Kantine besteht die Möglichkeit, ein kostengünstiges Mittagessen zu einem Preis von 3,50 € inklusive Getränken einzunehmen.

NABU Ochsenhausen**Big Brother - live aus dem Vogelnistkasten**

Am Sonntag 6. Mai von 14 bis 16 Uhr hat das weltweit einzigartige Nistkasten- und Vogelschutzmuseum in Ringschnait im alten Fachwerkhaus Richtung Ummendorf, welches mehrfach schon im Fernsehen vorgestellt wurde, seine Pforten bei freiem Eintritt geöffnet. Per TV-Liveübertragung vom Nistkasten kann man zur Zeit die Vogelfamilie Star beim Füttern ihrer Jungen beobachten. Museumsbesitzer und langjähriger ehrenamtlicher Vogelschützer Gerhard Föhr gibt persönlich auch Ratschläge zum Vogelschutz. Dazu bietet er vielerlei Infomaterial an, ebenso eine große Auswahl an Nistkästen zum Selbstkostenpreis. Weitere Attraktion neben über 500 verschiedene Nistkästen und Futterhäuser ist eine Nestersammlung, sowie ein PC, an dem insbesondere Kinder und Jugendliche auf spielerische Weise Vögel erlernen können. Auch außerhalb dieser Öffnung ist ein Besuch nach Terminabsprache unter Tel. 07352/2579 möglich. Nähere Infos auch unter www.Nistkastenmuseum.de

Gemeinde Dettingen**Dettinger/Iltertaler Dorfmuseum****EINLADUNG**

zum Besichtigen unseres Heimatpflege-Museums, zu leckeren schwäbischen Plätzen aus unserem Backhäusle und zum geselligen Hoigata

Sehr geehrte Illertaler Heimatfreunde,

am kommenden *Sonntag, 6. Mai 2012* ist das Dettinger/ Illertaler Dorfmuseum von 13 bis 18 Uhr wieder für Sie geöffnet.

Im ehemaligen Stall haben wir Museumsfreunde einen Sitzbereich hergerichtet. So ist es nun hier auch *so gemütlich, wie die Älteren es noch von ehemaligen Wohnstuben und Gastwirtschaften kennen*. Wenn das Wetter nicht ins Freie einladend ist, können Sie gerne hier Kaffee trinken oder Ihren schwäbischen Back-Platz essen.

Wie in den Vorjahren werden wieder alte Handwerkstechniken gezeigt und erklärt.

Eine Korbflechterin wird vorführen, wie man früher aus Weiden Körbe und andere Gebrauchsgegenstände geflochten hat. Dettingen war ja früher ein weitem bekanntes Korbflechter-Dorf. Deshalb steht auch auf dem 2003 neugestalteten Rathaus-Vorplatz eine Korbmacher-Figur.

In unserem ab dem Jahr 1976 voll ehrenamtlich geschaffenen und mit viel Heimatliebe betriebenen Museum können Sie *zahlreiche den Älteren noch vertraute und für die Jüngeren interes-*

sante Gegenstände hauptsächlich aus der Zeit von 1900 bis 1950 sehen: Haushaltsgeräte, seinerzeitige Einrichtung von Häusern, Handwerkszeug der früher in den meisten Dörfern arbeitenden Handwerker wie u. a. Dorfschmied, Wagner, Schuhmacher (von diesen drei können Sie bei uns jeweils komplette Werkstätten sehen), Sattler, Schreiner, Maurer, Maler.

Aus unserem *Museums-Backhäusle* gibt es wieder unsere preisgünstigen, herzlich-leckeren schwäbischen Back-Plätze.

Die Trachtenfrauen bewirten mit *Kaffee und Kuchen*.

Durch den Besuch von Heimatfreunden aus den Illertalge-meinden können bei einem geselligen *gutschwäbischen Hoiga-ta* wieder gegenseitig Erinnerungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden.

Auf Ihren werten Besuch freuen sich die Mitarbeiter und Freunde des Dettinger/ Illertaler Dorfmuseums.

Kindergarten Dettingen

Wir laden ein zum Tag der offenen Tür im St. Maria Kindergarten, Dettingen

06. Mai 2012

Unser Programm:

10:15 Uhr

Gottesdienst mitgestaltet durch die Kindergartenkinder

Ab 11:30 Uhr:

- ☉ Besichtigungsmöglichkeit des Kindergartens
- ☉ Vorstellung der Konzeption
- ☉ Verschiedene Präsentationen und Spielmöglichkeiten in den verschiedenen Räumen
- ☉ Kinderschminken und Fahrzeugparcour im Kindergartengebäude „Alte Schule“ (Ecke Schulstraße-Kirchweg)
- ☉ 14:00 Uhr Musik und Spaß mit „Joe Brösele“ im „St. Maria Kindergarten“ (Kirchdorferstr. 35/1)

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt:

- ☉ Es gibt Leckeres vom Grillwagen
- ☉ Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Ende 16:00 Uhr

Basar in Schemmerberg

Schwangere dürfen früher rein

Am Samstag, 12. Mai, findet zum 5. Mal in der Turnhalle Schemmerberg ein Basar rund ums Kind statt. Verkauft werden Sommer- und Winterbekleidung (alle Größen), Spielsachen, Fahrzeuge, Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze, sowie Schwangerschaftsmode. Der Verkauf ist von 13 bis 14.30 Uhr. Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist ab 12.30 Uhr. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).

15 % des Verkaufserlöses werden an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach/Allgäu gespendet. Dort werden schwerst-krankte Kinder mit einer begrenzten Lebensdauer liebevoll versorgt und bis zum Tod begleitet. Der Erlös von Kaffee und Kuchen kommt dem Kindergarten St. Martin Schemmerberg zugute.

Sportkreis Biberach

Bauberatung durch den WLSB im Sportkreis Biberach

Der Sportkreis Biberach möchte auf einen **Bauberatungstermin** am 19.06.2012 in der Sportkreisgeschäftsstelle aufmerksam machen. Herr Hanke vom WLSB wird an diesem Dienstag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr Ansprechpartner sein für alle Vereine, die die Absicht haben, in nächster Zeit ein Bauvorhaben zu starten bzw. eine Bauberatung durch den WLSB wünschen. Ein Gespräch ist nur nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle des Sportkreises Biberach möglich

Tel. 07351/52-6060 (Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr) oder Email: info@sportkreis-biberach.de

Stadt Ochsenhausen

Am 6. Mai 2012 in Ochsenhausen:

Am Sonntag, 6. Mai 2012, treffen sich wieder hunderte Reiter aus Ochsenhausen und dem Umland zur traditionellen Reiterprozession Sankt-Georgs-Ritt. Seit der Wiedereinführung im Jahr 1977 findet der Umritt jährlich am ersten Maisonntag statt. Mit einer festlichen Eucharistiefeier mit Predigt um 9.00 Uhr in der Klosterkirche wird der Georgsritt eingeläutet. Als Predigerin ist dieses Jahr die Evang. Regionalbischöfin Gabriele Wulz, Ulm, zu Gast in Ochsenhausen. Sie hat den Ritt unter das Leitwort „Nach uns die Sintflut“ gestellt.

Gegen 11.45 Uhr nimmt der Reliquienträger, Dekan Sigmund F. J. Schänzle aus Ochsenhausen, die Kreuzreliquie am Portal der Klosterkirche in Empfang.

Die eigentliche Prozession beginnt um 12.00 Uhr beim Aufstellungsplatz am zentralen Omnibusbahnhof unterhalb des Klosters: unter feierlicher Begleitung von Musikkapellen ziehen die Reiter zuerst durch die Stadt und danach hinaus durch die Fluren. Gegen 14.15 Uhr kehren die Prozessionsteilnehmer vom Ziegelweiher her nach Ochsenhausen zurück. Der Georgsritt endet mit dem Eintritt in den Klosterhof, ein Teil der Reiter stellt sich dort auf und nimmt zu Pferd an der Reitermesse im Freien teil. Bei Schlechtwetter ziehen die Reiter sofort ab, die Messe findet dann in der Klosterkirche statt. Während sich die Reiter auf ihrem Weg durch die Felder und Wiesen befinden, gibt Ulrich Werther um 13.00 Uhr in der Klosterkirche ein kleines Orgelkonzert auf der Gabler-Orgel. Der Sankt-Georgs-Ritt findet bei jeder Witterung statt.

Musikfestspiele „Schwäbischer Frühling“

Es gibt nur wenige Komponisten, über deren Musik so viel geschrieben wurde, wie über diejenige von Wolfgang Amadeus Mozart.

Beim Konzert „Streichquintette“ im Rahmen der Musikfestspiele Schwäbischer Frühling am Freitag, den 18. Mai 2012 im Ochsenhauser Bibliothekssaal wird die Musik Mozarts in verschiedenen Varianten erlebbar.

Beginnen kann der Abend mit einem Einführungsvortrag von Dr. Joachim Reiber, der in gewohnter Weise amüsant und informativ referiert: „Unvollkommener Versuch über das Vollkommene oder: Wie spricht man über Mozart?“ Der Vortrag beginnt um 18.30 Uhr und ist kostenfrei.

Eingebettet in die Streichquintette wird eine der führenden Charakterdarstellerinnen im deutschsprachigen Raum, Nicole Heesters, den amüsanten und kritischen Text „Wer ermordete Mozart?“ von E.W. Heine lesen.

Karten für dieses Konzert sowie für die weiteren Konzerte der Musikfestspiele Schwäbischer Frühling sind bei der Geschäftsstelle erhältlich: Musikfestspiele Schwäbischer Frühling, Tel: 07352/9220-27, www.schwaebischer-fruehling.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Landleben anno dazumal – Offene Führung durchs Museumsdorf

Am Sonntag, 6. Mai, lädt das Museumsdorf Kürnbach um 15 Uhr zu einer öffentlichen Führung ein. Auf unterhaltsame und informative Weise bringt Museumsführerin Amalie Vögele den Besucherinnen und Besuchern das „Oberschwäbische Landleben anno dazumal“ näher. Wie sah der Dorfalltag vor rund 100 Jahren aus? Wer lebte auf dem Land? Welchen Arbeiten gingen die Menschen nach? Was für Abwechslungen boten sich zum arbeitsreichen Landleben? Antworten auf diese und weitere Fragen weiß Frau Vögele und kennt auch manche heiteren und spannenden Geschichten darüber hinaus. Treffpunkt für die Führung ist am Eingangsgebäude.

Frisch Gebackenes gibt es beim Museumsbäcker im historischen Backhaus und für den größeren Hunger bereitet Friedhelm Brand etwas Gutes in der Kürnbacher Vesperstube.

Bachritterburg Kanzach

Die Hunolsteiner kommen

Entgegen der Ankündigung im Jahresprogramm wird am 5. und 6. Mai die Living History Gruppe „Evocatio Hunoli – die Hunolsteiner“ die Burg beleben. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, den Haushalt des Nikolaus II. Vogt von Hunolstein zwischen 1280 und 1310 n. Chr. darzustellen, der in der Region des Trierer Umlandes, des Hochwaldes und des angrenzenden Hunsrücks lebte.

Als Ergänzung zum Museumsbesuch empfiehlt sich die Burgschänke mit ihrem kulinarischen Angebot von schwäbischen Leibspeisen, selbstgebackenen Kuchen und reichhaltigem Vesper zu familienfreundlichen Preisen. Die angrenzende Spiellandschaft mit Grillplätzen lädt ein zum entspannten Verweilen. Ein Ausflugstag, der keine Wünsche offen lässt und immer lohnt. Weitere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40 und unter www.bachritterburg.de



Die meisten Garten- und Pflanzenfreunde können meist gar nicht abwarten, bis endlich wieder Blumen für Balkon und Garten in Hülle und Fülle angeboten werden. Warum da nicht einmal ein paar Pflänzchen auf der Fensterbank selber vorziehen.

wwp/Foto: Archiv

Macht Freude und spart Geld

Viel Freude mit Blumen aus eigener Anzucht

Viele einjährige Sommerblüher lassen sich in einer Saatschale auf der Fensterbank der Wohnung „vorziehen“. Alles, was man dazu braucht, sind Anzuchterde, Saatschalen oder Aussaatöpfe, einen Wasserzerstäuber und keimfähiges Saatgut.

Um keine Enttäuschung zu erleben, sollte man zuvor jedoch einen Blick auf die Angaben auf den Samentütchen werfen: Manche Blumen brauchen für die Entwicklung viel Zeit und müssen schon recht früh im Jahr ausgesät werden. Die meisten Samen allerdings gehen recht schnell auf.

Sämtliche Blumen sollten niemals zu dicht stehen, damit sie sich ungestört entwickeln können. Feine Samen, wie zum Beispiel Löwenmäulchen, erfordern daher etwas Fingerspitzengefühl bei der Aussaat. Einfacher geht es mit den größeren Samen von Sonnenblumen, Kapuzinerkresse und Zinnie. Auch Staunässe in den

Pflanzgefäßen ist unbedingt zu vermeiden. Wer den Pflänzchen besonders am Anfang ein besonders günstiges Wachstumsklima bieten will, sollte durchsichtige Kunststoffhauben auf die Pflanzgefäße setzen. Ins Freie dürfen die vorkultivierten Pflänzchen dann ab Mitte Mai nach den Eisheiligen. Es gibt allerdings auch robustere Samen, wie Kornblume und Mandelröschen, die bereits ab April direkt im Freien ausgesät werden können.

Ihre Blütenpracht entfalten die einjährigen Zöglinge in Nachbarschaft mit Stauden, Zwiebelblumen und Knollen anschließend von Mai bis Oktober und oft bis hin zu den ersten Nachfrösten. Und wer die Samen von besonders schönen und kräftigen Blüten-Exemplaren sammelt und aufhebt, darf sich im nächsten Jahr ganz sicher über noch prächtigere Pflanzen aus eigener Zucht freuen. (wwp/dre)



Beachten Sie bitte

vor Ihrem
Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Weg herzlich bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinem Senioren-Team mit Helfern für den Stehempfang.

Vielen Dank unserem Hr. Pfarrer Braun für die feierlich gestaltete Messe.

Ein herzliches Dankeschön, an die Seniorekapelle, die die Messe instrumental verschönerte.

Danke allen Freunden und Bekannten, die mit uns feierten.

Dieser Tag wird uns unvergesslich bleiben.

Josef und Elfriede Maier

ELEKTRO MOBILE mit Qualitätsservice vor Ort



Vereinbaren Sie einen
kostenlosen
Probefahrtermin - auch
bei Ihnen zu Hause

Telefon:
08331/9513-34



GERSTBERGER weitere Infos unter:
Vitalcenter **www.gerstberger.com**

87700 Memmingen
Fraunhoferstraße 10